

42. Jahrgang Nr. 4 vom 24.01.2014



Sicher Wohnen – Einbruchschutz geht alle an!

Jährlich sind im Kreis Euskirchen ca. 400 Einbrüche in Häuser und Wohnungen zu beklagen, die materielle Schäden und auch Ängste verursachen.

Einbrecher sind oft tagsüber aktiv, nutzen aber vor allem das Einsetzen der frühen Abenddämmerung für ihre Tat, weil das Entdeckungsrisiko für sie geringer wird.

Das Seniorenhaus Marienheim, die Dörfergemeinschaft in der Mutscheid und die Stadtverwaltung informieren die Bevölkerung mit der Polizeilichen Beratungsstelle (Kriminalprävention/Opferschutz) mit drei zusätzlichen Vorträgen, in dessen Mittelpunkt die technische Sicherheit von Häusern und Verhaltenstipps für die Bürger stehen.

Dargestellt werden die Schwachstellen am Haus, die Täterarbeitsweisen und die technischen Sicherungsmöglichkeiten.



Die polizeilichen Sicherungsempfehlungen machen dem Einbrecher das Leben schwer und tragen dazu bei, Bürgern eine mögliche Opfererfahrung zu ersparen.

- Schieben Sie Einbrechern den Riegel vor!
- Verhalten Sie sich sicherheitsbewusst!
- Seien Sie wachsam und informieren die Polizei!

Termine der zusätzlichen Informationsveranstaltungen im Stadtgebiet:

- **Mittwoch, 29.01.14**, 19.00 Uhr - Marienheim (Bibliothek), Langenhecke 24,
- **Montag, 17.02.14**, 19.30 Uhr - Gaststätte Prinz, Mutscheid, Arandstraße 17
- **Donnerstag, 13.03.14**, 19.00 Uhr, - Rats- u. Bürgersaal, Marktstraße 15



Bei weiteren Fragen stehen wir gerne zur Verfügung - Rufen Sie uns an:

Kriminalprävention/Opferschutz
- Polizeiliche Beratungsstelle -
Kölner Straße 76
53879 Euskirchen

Tel.: 02251/ 799 540,
799 541
und 799 542

Öffentliche Bekanntmachung

21. Änderung des Flächennutzungsplanes Bad Münstereifel-Iversheim, Arloffer Weg

Bekanntmachung der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Rat der Stadt Bad Münstereifel hat in seiner Sitzung am 05.06.2012 den nachfolgenden Beschluss gefasst:

„Der Bürgermeister wird beauftragt, die Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.“ Der Änderungsbereich ist im auf Seite 3 beigefügten Plan gekennzeichnet.

Der Änderungsbereich ist derzeit im Flächennutzungsplan als Sondergebiet „Landwirtschaftliche Nutzfläche, Grünfläche“ dargestellt. Durch diese Änderung und die parallel laufende Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 78 wird angestrebt, eine Wohnnutzung zu ermöglichen.

Der Entwurf der 21. Änderung des Flächennutzungsplanes liegt gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

**03.02.2014
bis einschließlich
05.03.2014**

im Rathaus Bad Münstereifel, Marktstr. 11, 2. OG, vor Zimmer 29, werktags während der Dienststunden

montags bis freitags
von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr zusätzlich
donnerstags
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

für jeden zur Einsichtnahme öffentlich aus. Auf Wunsch steht ein Bediensteter der Stadtverwaltung zur Erörterung der Planinhalte zur Verfügung.

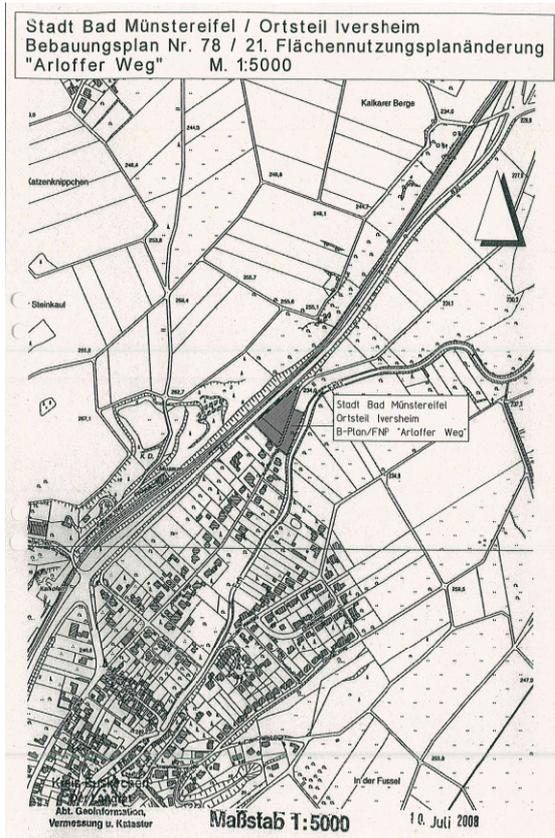
Während dieser Zeit sind die verfügbaren Umweltinformationen in Zimmer 27 im Rathaus mit einsehbar:

1. Umweltbericht mit Aussagen zu den Schutzgütern
 - Mensch mit
 1. Lärm
 2. Luftschadstoffen
 3. landwirtschaftliche Immissionen
 4. Gefahrenschutz
 - Tiere, Pflanzen und Landschaft
 - Boden
 - Wasser
 - Luft und Klima
 - Landschaft
 - Kultur- und sonstige Sachgüter
 - Abfallentsorgung und Abwässer
 - sowie zur gegenseitigen Wechselwirkungen und zu Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich erheblicher Umweltauswirkungen.
2. Eingaben des Kreises Euskirchen mit Aussagen zu Landschaftsschutz und Landschaftsplanung sowie zur Abwasserbeseitigung
3. Eingaben des Erftverbandes zum Schutzgut Wasser

Während der Auslegungsdauer können von Jedermann Stellungnahmen zu den beabsichtigten Änderungen abgegeben werden. Diese können schriftlich bei der Stadtverwaltung Bad Münstereifel, Rathaus, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel vorgebracht oder während der Dienststunden zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung erklärt werden.

Bad Münstereifel, den 21.01.2014

Der Bürgermeister
gez. Alexander Büttner



Ende der öffentlichen Bekanntmachung

Wussten Sie schon,

dass die Personalaufwendungen der Stadtverwaltung Bad Münstereifel trotz Besoldungs- und Tarifsteigerungen kontinuierlich sinken?

Personalaufwendungen

2011: 6.188.207 € (Jahresergebnis)
 2012: 5.967.959 € (Jahresergebnis)
 2013: 5.700.000 € (vorl. Jahresergebnis)
 2014: 5.409.789 € (Planwert)

Stadt Bad Münstereifel führt eine Hundebestandsaufnahme durch;

„Schwarzhaltern“ drohen empfindliche Bußgelder

Nach der letzten Hundebestandsaufnahme im Jahr 2007 führt die Stadt in diesem

Jahr erneut eine Hundebestandsaufnahme durch.

Hierzu wird ein Mitarbeiter der Stadtverwaltung ab dem 01.02.2014 über den Zeitraum von mehreren Monaten unterwegs sein und im gesamten Stadtgebiet die Haushaltvorstände bzw. deren Vertreter befragen, ob und ggf. wie viele Hunde gehalten werden.

Der städtischen Mitarbeiter ist angewiesen, die aufgesuchten Wohnungen zum Zweck der Befragung nicht zu betreten und auf Verlangen den von der Stadt Bad Münstereifel ausgestellten Ausweis mit Lichtbild und städtischem Siegel vorzuzeigen.

Die erneute Hundebestandsaufnahme dient der Sicherung und Überwachung der ordnungsgemäßen Anmeldung und Besteuerung der im Stadtgebiet gehaltenen Hunde und erfolgt mithin auch im Interesse aller ehrlichen Hundesteuerzahler.

§ 8 Absatz 4 der Hundesteuersatzung regelt bezüglich der Durchführung von Hundebestandsaufnahmen folgendes:

„Grundstückseigentümer, Haushaltsvorstände und deren Stellvertreter sind verpflichtet, den Beauftragten der Stadt auf Nachfrage über die auf dem Grundstück oder im Haushalt gehaltenen Hunde und deren Halter wahrheitsgemäß Auskunft zu erteilen (§ 12 Abs. 1 Nr. 3a KAG NRW in Verbindung mit § 93 AO). Zur wahrheitsgemäßen Auskunftserteilung ist auch der Hundehalter verpflichtet.“

Wer es bis jetzt versäumt hat, seinen Hund beim Steueramt anzumelden, sollte dies unverzüglich nachholen, denn allen im Rahmen der Hundebestandsaufnahme festgestellten „Schwarzhalter“ droht neben der rückwirkenden Veranlagung zur Hundesteuer die Festsetzung eines Bußgeldes.

Fragen zur Hundebestandsaufnahme und der ordnungsgemäßen Anmeldung von Hunden beantworten Ihnen

- Frau Schnichels (02253) 505206 und
- Herr Schmitz (02253) 505204

Herzlichen Glückwunschn

Am 24. Januar 2014 feiert Herr Peter Phiesel, wohnhaft in Bad Münstereifel-Hummerzheim, Bühlenstraße 34, seinen 90. Geburtstag.

Information und Technik
Nordrhein-Westfalen



Mikrozensus 2014 startet: Jeder hundertste NRW-Haushalt wird befragt

Düsseldorf (IT.NRW – 21.01.2014). Ab sofort starten an Rhein und Ruhr die Befragungen zum diesjährigen Mikrozensus. Dabei werden in den nächsten Wochen und Monaten rund 76 000 nordrhein-westfälische Haushalte befragt. Der Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen ist als statistisches Landesamt für die Durchführung der Befragungen im größten Bundesland zuständig.

In Düsseldorf finden z. B. im Januar in 39 per Zufall ausgewählten Bezirken Mikrozensusbefragungen statt; die Zahl der befragten Haushalte liegt in jedem der 11.318 Auswahlbezirke des Landes bei durchschnittlich sieben. In wie vielen Bezirken in den Städten und Gemeinden die Befragungen stattfinden, können Sie im Internet unter der Adresse <http://www.it.nrw.de/statistik/a/erhebung/mikrozensus/index.php> nachlesen.

Diese größte deutsche Haushaltsbefragung wird von den statistischen Landesämtern seit 1957 jährlich durchgeführt. In Nordrhein-Westfalen werden für diese Erhebung 350 besonders geschulte Interviewerinnen und Interviewer eingesetzt. Sie kündigen ihr Anliegen bei den Haushalten vor ihrem Besuch schriftlich an und können sich durch einen Interviewerausweis legitimieren. Um Datenschutz und statistische Geheimhaltung zu gewährleisten, sind sie zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet.

Der Mikrozensus liefert Informationen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung sowie über Erwerbstätigkeit, Arbeitsmarkt und Ausbildung. In vierjährigen Abständen werden zusätzlich Daten zu wechselnden Schwerpunktthemen, wie beispielsweise Wohnsituation, Gesundheit oder Pendlerverhalten erfragt. Die Ergebnisse der Befragung sind für Gesellschaft, Politik, Verwaltung und Wissenschaft von großer Bedeutung, was die beachtliche Nachfrage nach Mikrozensusergebnissen immer wieder unter Beweis stellt.

Beispiele für Aussagen über das Land NRW, die nur aufgrund von Mikrozensusergebnissen gemacht werden können, sind:

- 2,2 Millionen Erwerbstätige arbeiteten 2012 regelmäßig auch an Wochenenden.
- 73,7 Prozent der Berufspendler benötigten im Jahr 2012 weniger als 30 Minuten für den Weg von der Wohnung zum Arbeitsplatz.
- 23,6 Prozent der Bevölkerung (ab 15) gaben 2009 an, regelmäßig zu rauchen.
- 1,2 Millionen Mütter mit Kindern unter 18 Jahren waren 2012 erwerbstätig.

Büroräume im Bahnhofsgebäude zu vermieten

Die Stadt Bad Münstereifel hat ab sofort Büroräume im ersten Geschoß des Bahnhofsgebäudes, Kölner Str. 13 in Bad Münstereifel zu vermieten.

Das Exposé kann unter

<http://www.bad-muenstereifel.de/seiten/gewerbe/immobilienboerse/geschaeftsraeume.php>

eingesehen werden.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an die Zentrale Immobilienverwaltung der Stadt Bad Münstereifel:

Ansprechpartner:

Frau Lierfeld, 02253/ 505-209

s.lierfeld@bad-muenstereifel.de

oder

Herr Malburg 02253/ 505-193

b.malburg@bad-muenstereifel.de

Musikschule

Im Rahmen der durch die Stadt Bad Münstereifel in freier Trägerschaft eingerichteten Musikschule bestehen z. Zt. nachfolgende Unterrichtsangebote. **Interessenten sollten sich bitte unmittelbar an die angegebenen Musiklehrer wenden.**

Ansprechpartner: Herr Dederichs ☎ 02253-505140, hj.dederichs@bad-muenstereifel.de.

Musik. Früherziehung, 4–6 J.	Barbara Roleff, ☎ 02257-952155
Akkordeon	Antonello Simone, ☎ 02253-8644
Blockflöte	Sigrid Schulze-Reimpell, ☎ 02257-1265
	Dorothee Simone, ☎ 02253-8644
	Eva Hendrickx, ☎ 02257-958937
	Karoline Ströher, ☎ 0176-41265339, kaline.k@gmx.de
Cello, Barock- und Violoncello	Nicholas Selo, ☎ 0228-9762844, nicksvillage@gmx.net
Digitalmusik	Thierry Keller, ☎ 0160-6258312, thiekeller@hotmail.com
Gesang und Stimmbildung	Barbara Roleff, ☎ 02257-952155
	Sieglinde Schneider ☎ 02441-776644
	Olaf Reimers, ☎ 0221-463567
	Stephanie R. Graumann, ☎ 02253-5455056 oder 0163-3693918
	Thierry Keller, ☎ 0160-6258312
	Liselotte Weidemann, ☎ 02253-5439970
Gitarre (Klassik / Liedbegleitung)	Gerhard Tomczyk, ☎ 02257-9593021, tomczyk@infoarts.de
	Silke Honert, ☎ 02257-266
(E-)Gitarre, Rock/Pop	Gerd Becker, ☎ 02253-544838
	Thierry Keller, ☎ 0160-6258312, thiekeller@hotmail.com
Keyboards	Harald Bäurich, ☎ 02253-2177

Klarinette	Rosemarie Spilles, ☎ 02253-545465
	Eva Hendrickx, ☎ 02257-958937
	Diana Schramek, ☎ 0178-8081397
Klavier	Harald Bäurich, ☎ 02253-2177
	Larissa Belezkaja, ☎ 0228-2804935, b.belezky@t-online.de
	Barbara Büttner ☎ 02253-542804
	Claudia Hammerschmidt, ☎ 02253-543050
	Matthias Hürten, ☎ 02253-930690
	Jori Schulze-Reimpell, ☎ 02257-1265
	Karoline Ströher, ☎ 0176-41265339, kaline.k@gmx.de
Percussion	Andreas Blum, ☎ 02253-544347
(Bass-) Posaune, Tuba, Tenorhorn	Ulrich Launhardt, ☎ 02257-952323
Querflöte	Junzo Shiozawa, ☎ 0228-4796438
	Barbara Roleff, ☎ 02257-952155
	Karoline Ströher, ☎ 0176-41265339, kaline.k@gmx.de
Saxophon	Emma Stiman, ☎ 02253-317029
	Thierry Keller, ☎ 0160-6258312, thiekeller@hotmail.com
Schlagzeug, Percussion	Dimitrios Dorian Kokiou- sis ☎ 02253-544736
	Thierry Keller, ☎ 0160-6258312, thiekeller@hotmail.com
Trompete	Harald Bäurich, ☎ 02253-2177
Trompete, Horn	Junzo Shiozawa, ☎ 0228-4796438
Violine und Viola	Sigrid Schulze-Reimpell, ☎ 02257-1265



DRK - Integratives Familienzentrum
53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
Tel. 02253/6522
Fax. 02253/544437
Mail kitaschoenau@drk-eu.de
Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Informationsveranstaltung am Mi. 12.02.14

Uhrzeit: 20.00 - 22.00 Uhr

Thema: Kern-Talente - die Entdeckung der Persönlichkeit

Dieser Vortrag liefert eine Einführung über die Kern-talente- Methode und deren Anwendungen.

Wie kann ich meine Talente und die von anderen Menschen einfach erkennen und was ist wichtig dabei zu beachten.

Darüber gibt die oben genannte Methode eine Antwort. Die Methode ist besonders geeignet für:

Eltern, die Hilfe suchen bei der Studienwahl ihrer Kinder

Entscheidungen bei der Berufswahl

Personalreferenten/Arbeitsvermittler

Die Teilnahme ist kostenlos!

Referent: Dipl.-Ing. Ivo Zwonarz

Anmeldung im Familienzentrum

Ein neuer Mutter-Vater-Kind Häkelkurs der beliebten MyBoshi Mützen und mehr hat am Do. 05.12.2013 begonnen und findet auch in 2014 immer donnerstags von 14.30 - 16.00 Uhr statt.

Mitzubringen: 1 Häkelnadel Stärke 6 und Wolle (ein geringes Sortiment ist vorhanden und kann vor Ort gekauft werden).

Wer gerne lernen möchte, wie man strickt, ist auch herzlich willkommen!

Kosten pro Tag für Erwachsene: 3,00 €

Kinder sind kostenfrei

Einzelveranstaltung...Einzelveranstaltung Klangkonzert-Eine Reise in das Land der Seele

Termin: Freitag, 24.01.2014 von 20.00 -21.00 Uhr
Durch die entsprechenden Obertöne von Klangschalen und Gong wird die Möglichkeit gegeben, leicht und einfach in die Stille zu kommen.

Anteilige Kosten: 5,00 €

Bitte mitbringen: Decke, kleines Kopfkissen, Socken und bequeme Kleidung.

Anmeldung erforderlich, entweder im Kindergarten oder unter: 02253/5455328

Angebot Tagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau, Tel.:02253/6358

Jutta Ingenillem, Nöthen, Tel.:02253/8916

Gaby Ortmann, Nettersh.-Buir, Tel.:02440/1437

Irina Papy, Hilterscheid, Tel.:02257/9583150

Natascha Schneider, Hohn 02253/ 545276

Jutta Rodrigues-Mota, IVE, 02253/958901



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf

Tel.: 02253 8580

Kita-bam@kirche-muenstereifel.de

Musikalische Früherziehung für Kinder ab 4 Jahren

Freude an der Musik gewinnen in kindgerechter Form.

Leitung: **Frau Diana Schramek**

ab 11.2. dienstags 10.15 bis 11.00 Uhr

(außer in den Schulferien)

Kostenbeitrag: 10,€ für 5 Einheiten

(schriftliche Anmeldung bis zum 27.1.2014 in der KiTa))

Kath. Kindergarten, Kapuzinergasse 13

Tag der Musik

Ein ganzer Vormittag ist Gelegenheit, die Kinder bei der Musikerziehung zu begleiten.

Frau Diana Schramek, die die musikalische Früherziehung leitet, und **Herr Andreas Schramek**, der beim wöchentlichen Singen die Kinder begeistert, starten in den Gruppen diverse Aktionen zur Musik.

Im Musikcafé werden kleine Snacks zur Stärkung angeboten.

Dienstag, 28. Jan. 2014, ab 9.00 Uhr

Kath. Kindergarten, Kapuzinergasse 13

Familiengottesdienst

Die Kindergartenkinder gestalten den Sonntagsgottesdienst für die ganze Familie mit textlichen und Liedbeiträgen.

Sonntag, 9. Febr. 2014, 10.00 Uhr

St. Bartholomäus, Kirspenich

Unser **Aufnahmeverfahren** wird kurz erklärt auf folgender Internetseite:

www.katholische-kindergaerten.de

Sie finden dort beide katholischen Kindertagesstätten unter dem Punkt „Einrichtungen vor Ort“.

*In Kooperation mit dem Familienzentrum:
Tagespflege „Spatzennest“*

Jutta Rodrigues-Mota, Tel.0170/82775684

Wochenmarkt

Dienstags und freitags findet im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **116117 (12 Ct/min)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage: von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Nofalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112 !**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: **01805/986700 (18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244

KEV, Kall 02441-820

Winterdienstbereitschaft:

02253/543445

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222

Betriebszweig Wasser: 02253/505197

Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

01806 – 151515(20 Ct/min)

Behindertenbeirat

Der Beirat für behinderte und von Behinderung bedrohter Menschen bietet im Bürgerbüro **dienstags zwischen 9.00 Uhr und 10.30 Uhr nach telefonischer Voranmeldung (Tel.-Nr. 02257/959728** - bitte Anrufbeantworter benutzen) eine Bürgersprechstunde für Menschen mit Behinderung, davon bedrohte und deren Angehörige an. Die Beratung umfasst alle Problemfelder, die Menschen mit Behinderung betreffen bzw. vermittelt professionelle Hilfe. Durchgeführt wird die Beratung von dem

Vorsitzenden des Beirats, Herrn Helge Pellmann.

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: http://www.badmuenstereifel.de/seiten/leben_wohnen/gesundheitswesen/selbsthilfegruppen.php Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Info-stelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

eifelbad

Das Familien-Spaßbad!





- Schwimm- und Sportbecken
- Kinderspielbecken
- Außenbecken
- Whirlpool
- Große Liegewiese
- Söhle
- Riesenrutsche (122m)
- Solarien
- Spiel- und Spaßbecken
- Cafeteria/Restaurant

Senienschwimmen
Montags 10-12 Uhr mit kostenl. Wassergymnastik

Frühschwimmen
Montags 7-8 Uhr (nicht innerhalb der Ferien in NRW)

Preise:
Erwachsene: 6,40 €/Tag • Zeittarif 3 Std. 4,90 €
Kinder (ab 3 Jahre): 4,30 €/Tag • Zeittarif 3 Std. 3,30 €

Öffnungszeiten
Mo-Fr. 11.30 - 21.00 Uhr • Sa, So+Feiertage 10.00 - 20.00 Uhr
Während der Ferien in NRW ist täglich von 10.00 - 21.00 Uhr geöffnet!





www.eifelbad.com
Dr.-Greve-Straße 16 • 53902 Bad Münstereifel • Tel. 02253-542450

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeister, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.